

Gute Erfolgsaussichten für Absolventen praxisnaher Studiengänge

IBM Studie vergleicht Karrieremöglichkeiten von Absolventen der Berufsakademien, Fachhochschulen und Universitäten

Stuttgart, 15. Januar 2004 - Stark praxisorientierte Ausbildungsgänge wie das Studium an der Berufsakademie eröffnen überdurchschnittliche Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt. Dies ist das Ergebnis der aktuellen IBM Karrierestudie. In der Untersuchung, die seit einigen Jahren regelmäßig durchgeführt wird, wurden Leistungsbeurteilungen, Gehaltsentwicklung und Laufbahnen von Absolventen der Berufsakademien (BA), Fachhochschulen (FH) und Universitäten in der IBM Deutschland verglichen. Darüber hinaus wurde das Verhältnis von Männern und Frauen in den Vergleichsgruppen betrachtet. Die wichtigsten Ergebnisse der IBM Karrierestudie:

- Geschlechterverteilung: Unter den Mitarbeitern mit BA-Abschluss ist der Frauenanteil doppelt so hoch wie unter den Vergleichsgruppen. Auch in der Gruppe der Führungskräfte mit BA-Diplom sind doppelt so viele Frauen vertreten wie in der Gruppe der Manager mit Uni-Diplom und fast viermal so viele Frauen wie unter den FH-Absolventen in Führungspositionen.
- Führungsverantwortung: Rund drei Viertel der Absolventen mit BA-Abschluss, die heute in Führungspositionen sind, wurden vor ihrem 35. Lebensjahr und damit früher zu Führungskräften ernannt als die Vergleichsgruppen. Bei den jungen Topmanagern (Executives) im Alter von 30 - 40 Jahren sind 40 Prozent BA-Absolventen.
- Gehälter: In der Altersgruppe der 31- bis 40-Jährigen lagen die Gehälter der BA-Absolventen am höchsten, gefolgt von den Uni-Absolventen.

"Die Ergebnisse der aktuellen Studie bestätigen erneut, dass die enge Verzahnung von wissenschaftlicher Lehre und anwendungsbezogenem Lernen eine ideale Ausgangsbasis für die berufliche Karriere darstellt," bilanziert Torsten Kronshage, Ausbildungsleiter der IBM Deutschland GmbH. Damit sei das BA-Studium ein wichtiger Beitrag, um auf die Veränderungen und Dynamik in der heutigen Arbeitswelt zu reagieren und Bildungsziele praxisorientierter zu gestalten.

Derzeit bildet IBM insgesamt rund 660 junge Menschen aus, wobei der Schwerpunkt auf dem Studium an der Berufsakademie liegt. Mit jährlich ca. 160 BA-Studienplätzen ist die IBM in Deutschland einer der größten Anbieter solcher dualen Studienplätze.

Erfahren Sie mehr dazu unter:

http://www-5.ibm.com/employment/de/schueler/Praesentation_Karrierestudie_2003-2004.pdf . Bitte beachten Sie, dass die enthaltenen Kommentare in der Präsentation nur erscheinen, wenn Sie auf das Fragezeichensymbol unter der jeweiligen Seitenüberschrift (doppel-)klicken.